

Stricken fürs Baby als Anfänger

Für Babys kann man nicht nur Kleidung stricken. Eine Möglichkeit dafür ist eine aufgenähte Decke. Wichtig dabei ist, dass man sich dafür ausreichend Wolle in der Grundfarbe für das ganze Stück besorgt. Die Maße für eine aufgenähte Decke sollten etwa 80 x 100 cm sein.

Je nach Wolle, die man sich ausgesucht hat, macht man eine Maschenprobe, um herauszufinden, wie viele Maschen man für die 80 cm Breite braucht.

Außerdem sollte man dafür ausreichend lange Stricknadeln.

Diese Decke strickt man dann glatt rechts. Also die Hinreihen in Rechtsmaschen und die Rückreihen in Linksmaschen. Das wird einige Zeit in Anspruch nehmen.

Wenn man das fertig hat, nimmt man sich die gleiche Wollsorte in 8 verschiedenen Farben und strickt in jeder Farbe einen Streifen. Wichtig ist, wieder alles glatt rechts stricken. Diese Streifen sollten dann 10 cm breit und 100 cm lang sein. Dann sucht man sich alle Teile zusammen und feuchtet sie mit einer Bürste an und legt sie gleichmäßig zum Trocknen aus. Nach dem trocknen sortiert man sich die gestrickten Streifen in die Reihenfolge, in der man sie haben möchte und vernäht sie mit der Wolle in der Grundfarbe. Dabei sollte man darauf achten, dass die Rechts- und Linksmaschen immer zu einer Seite liegen.

Bitte dafür keine Nähfäden verwenden. Diese würden entweder reißen oder durch die Wolle schneiden, was dazu führen würde, dass später alles wieder auseinanderfällt. Die zusammengenähten Streifen sind dann so groß wie die kleine Decke in der Grundfarbe. Zum Schluss legt man die beiden Decken mit den Rechtsmaschen aufeinander und vernäht die zwei langen und eine kurze Seite. Dann stülpt man die Decke und vernäht die letzte Seite. Fertig ist eine schöne Decke, an die sich auch Anfänger gerne wagen können.